



Medieninformation

Weimar, den 28. April 2023

KVT bedankt sich für den Einsatz der mobilen Impfteams

Die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen bedankt sich für das umfassende Engagement aller Ärztinnen und Ärzten, dem medizinischen sowie dem organisatorischen Personal der mobilen Impfteams (Mobits). Mit ihrem Einsatz hat die Impfkampagne am 27. Dezember 2020 in einem Pflegeheim in Zeulenroda-Triebes begonnen. Mit ihnen endete die Impfkampagne des Freistaates Thüringen, die am 7. April offiziell seinen Abschluss fand. Seitdem finden alle Impfungen gegen COVID-19 in den Praxen der ambulanten Ärztinnen und Ärzte des Freistaates statt. Am heutigen Freitag zogen zahlreiche Beteiligte der Mobits in der Geschäftsstelle der KVT Bilanz über ihr Engagement und die Organisation der Einsätze.

„Allen engagierten Ärztinnen und Ärzten der mobilen Impfteams, dem Personal und der Bundeswehr, die sie unterstützt haben, gebührt großer Dank. Sie haben in Pflegeheimen die vulnerable Bevölkerung geimpft, für die COVID-19 die größte Bedrohung darstellte. Sie haben wenn nötig rund um die Uhr geimpft, waren kurzfristig auf Abruf im Einsatz und jederzeit zuverlässig“, sagt Dr. Annette Rommel, die erste Vorsitzende der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen.

Ganz herzlich bedankte sich zudem die Thüringer Gesundheitsministerin Heike Werner persönlich, die sich am Rande des Plenums im Thüringer Landtag per Video zuschaltete. Sie betonte, dass insbesondere die mobilen Teams für die Flexibilität standen, die in der Impfkampagne so dringend benötigt wurde.

Die Teilnehmer selbst berichteten über positive und negative Erlebnisse mit Bürgerinnen und Bürgern, forderten aber auch Feedback-Runden zwischen den Beteiligten der Impfkampagne und der Politik ein, um die gewonnenen Erfahrungen für künftige Pandemien zu nutzen und zu bewahren. Denn letztlich sei Thüringen und das gesamte Land nur dank der Impfungen so gut durch die Pandemie gekommen.

Zwischen dem 27. Dezember 2020 und dem 7. April haben die mobilen Impfteams Menschen in sozialen Einrichtungen wie Pflegeheimen und ab Sommer 2020 auch bei Impfkationen in ganz Thüringen geimpft. 205.741 der insgesamt 4,3 Millionen Impfungen im Freistaat wurden durch ihre Hände verabreicht. Die größte Nachfrage erfuhren die Teams zu Beginn der Impfkampagne zwischen Januar und März 2021: 57.105 Impfungen wurden allein in diesen drei Monaten gespritzt. Ende 2021 stieg die Nachfrage erneut stark, als die Auffrischimpfungen in den sozialen Einrichtungen gefragt wurden.

Zum Hospitalgraben 8
99425 Weimar

Stabsstelle
Kommunikation/Politik

Ihr Ansprechpartner:
Matthias Streit
Pressesprecher

Telefon 03643 559-192
Telefax 03643 559-191

Mail medien@kvt.de
Internet www.kvt.de

Als mit dem Jahreswechsel 2022 zu 2023 die Impfstellen geschlossen wurden, hielten sich die Impfteams auf Abruf weiterhin bereit. Der letzte Einsatz erfolgte für den Impfbus im Landkreis Schmalkalden-Meiningen am 24. Februar 2023.

„Unser Dank gilt nicht zuletzt den Kommunen sowie den vielen engagierten Personen aus Thüringen, die uns bei der Organisation und mit Ideen für Impfkaktionen unterstützt haben, die vom Impfbus durch den Landkreis Schmalkalden-Meiningen über Impfkaktionen in Bürgerhäusern, Einkaufszentren oder am Rande von Konzerten bis zur bundesweit bekannten Impfbratwurst reichten“, sagt Dr. Rommel.

Fotos für die Berichterstattung finden Sie an dieser Stelle:

1) Gruppenfoto mit den Teilnehmern des Feedback-Gesprächs, Rettungsdienste aus ganz Thüringen
https://www.kv-thueringen.de/fileadmin/media2/Kommunikation/Aktuelles/Feedback_Mobile_Impfteams-01.jpg

2) Videoschalte zur Thüringer Gesundheitsministerin Heike Werner
https://www.kv-thueringen.de/fileadmin/media2/Kommunikation/Aktuelles/Feedback_Mobile_Impfteams-02.jpg

Bitte geben Sie bei Verwendung der Fotos als Urheber „kvt/Matthias Streit“ an.

Die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen

Die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen ist die Selbstverwaltung der rund 4.300 ambulant tätigen Ärzte und Psychotherapeuten im Freistaat. Mehr über die KV Thüringen sowie Hintergrundinformationen über die Kassenärztliche Versorgung in Thüringen finden Sie im Internet auch unter www.kvt.de (Service für Medienvertreter in der Mediathek).

Ansprechpartner für die Medien:

Matthias Streit, Pressesprecher, Stabsstelle Kommunikation/Politik

Telefon 03643 559-192,

E-Mail medien@kvt.de